

Moritz Holfelder

„DAS KLEINE FORMAT“ in Diessen am Ammersee

Kurzbeitrag für B5Kulturnachrichten, 13.10.2017

Anmod.:

Auf der Westseite des Ammersees sind seit mehr als 100 Jahren viele Kreative ansässig. Künstlerkolonien haben dort in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts das Leben geprägt – eine Tradition, die bis heute fortgesetzt wird. Etwa in Form der von der Malerin Annunciata Foresti kuratierten Ausstellung „Das kleine Format“. Inzwischen findet sie nur mehr alle zwei Jahre statt, ist bei Machern und Publikum aber unvermindert beliebt. Heute Abend ist im *Blauen Haus* in Diessen die Eröffnung - Moritz Holfelder hat sich vorab umgesehen:

BEITRAG:

42 zeitgenössische Künstler kann man in dieser kleinen feinen Ausstellung mit ihren Werken erleben – alles ist dabei: von der Malerei über Skulptur, Glaskunst, Installation, Zeichnung bis zur Fotografie. Gleich am Eingang begegnet man den wundersam winzigen Holzfiguren von Christiane Osann, die in Badezubern sitzen oder mit dem Schlauchboot unterwegs sind.

Das Besondere am „Kleinen Format“: Die Bild- oder Objekt-Größe ist limitiert (ausser bei den Installationen) – und keine Arbeit darf mehr als 650,- Euro kosten. Das gilt auch für die regional oder teilweise sogar national bekannten Künstler wie den im Februar gestorbenen Hans Dumler, der seit 2008 immer dabei war, oder Ernst Heckelmann sowie Bernd Zimmer. Kuratorin Annunciata Foresti geht es um gute Kunst, die für jeden erschwinglich ist:

1 ZUSPIELUNG

Die Künstlerin Hanna Zwerger hat Fotos etwa von Legosteinen zu kleinen seriell ornamentalen Objekten collagiert; Gerd Hoffman präsentiert seine fragilen Flugobjekte aus Draht und Papier; und sogar eine Videokünstlerin ist mit dabei, Vanessa Hafenbrädl, die eine ihrer Arbeiten in einer kleinen Kabine zeigt – zu kaufen gibt es dann Auskoppelungen als limitierte Fotodrucke.

Heute Abend wird „Das Kleine Format“ im Blauen Haus von Diessen eröffnet – zu sehen ist die Ausstellung gut zwei Wochen lang bis 29. Oktober immer am Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils von 14 bis 18 Uhr.